



Die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich behandelt und betreut psychisch kranke Menschen jeden Alters. Die über 2500 Mitarbeitenden der 55 verschiedenen Berufsbilder leisten in interdisziplinären Teams ihren Beitrag zur ganzheitlichen Versorgung der Patientinnen und Patienten, von der Abklärung über die Therapie bis zur Nachsorge. Unsere Arbeit basiert auf gegenseitigem Vertrauen und Eigenverantwortung und wir fördern gemeinsam eine innovative Unternehmenskultur. Als universitäre Klinik engagieren wir uns erfolgreich an nationalen und internationalen Forschungsprojekten.

Die Forensische Psychiatrie und Psychotherapie (Direktor: Prof. Elmar Habermeyer) ist ein Behandlungs- und Begutachtungszentrum mit universitärer Anbindung. Im Bereich der Deliktprävention bieten die Fachstellen «Kein Täter Werden / Präventionsstelle Pädosexualität» sowie die «Sprechstunde für psychische und sexuelle Gesundheit» niederschwellige und kostenfreie Beratungen und Behandlungen für unterschiedliche Zielgruppen an. Während sich die Fachstelle «Kein Täter Werden» an Personen mit pädophiler Neigung richtet, steht die «Sprechstunde für psychische und sexuelle Gesundheit» Mitarbeitenden der Katholischen Kirche offen, die Unterstützung oder Beratung im Umgang mit psychischen Belastungen oder sexuellen Fragestellungen suchen.

Für die Präventionsangebote «Kein Täter Werden» sowie «die Sprechstunde für psychische und sexuelle Gesundheit» in Zürich suchen wir befristet per sofort oder nach Vereinbarung eine / einen

Psychologin / Psychologe mit therapeutischer Zusatzausbildung 40 - 80%

Ihre Aufgaben

- Fallführend zuständig für die Durchführung von Abklärungen, Beratungen und Behandlungen im Rahmen beider Präventionsangebote
- Fachgerechte präventionsorientierte und ggf. sexualtherapeutische Behandlungen im Einzel-, Paar- und Gruppensetting
- Legalprognostische Einschätzungen (Risk-Assessment) in Zusammenarbeit mit dem pluridisziplinären Team
- Psychodiagnostische Untersuchungen
- Fach- und termingerechte Berichterstattung, Dokumentation und Korrespondenz
- Möglichkeit sich bei wissenschaftlichen Projekten zu beteiligen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Psychologiestudium mit Psychopathologie des Erwachsenenalters (Universität oder Fachhochschule, Masterabschluss oder äquivalent)
- Laufende oder abgeschlossene psychotherapeutische Zusatzausbildung
- Klinisch-psychotherapeutische und sexualtherapeutische Erfahrung erwünscht
- Teamorientiertes und interprofessionelles Handeln sowie gute Kommunikationsfähigkeit
- Analytisches Denken, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- Interesse an Deliktpräventionsarbeit sowie sexualwissenschaftlichen und forensischen Fragestellungen

Unser Angebot

- Eine interessante Aufgabe mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten in der Schnittstelle zwischen Sexualwissenschaft, Justiz und Psychiatrie/Psychologie
- Sorgfältige und fachspezifische Einführung in das neue Arbeitsgebiet
- Zeitgemässe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten mit guter universitärer Vernetzung
- Regelmässige Super- und Intervention
- Möglichkeit der Weiterqualifikation
- Beteiligung an Abonnements des öffentlichen Verkehrs

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Fanny de Tribolet-Hardy, Leitung Präventionsstelle, Telefon +41 58 38425 73, Email fanny.detribolet@pukzh.ch

Wir freuen uns auf Ihre vollständige online Bewerbung. Für diese Position nehmen wir keine Bewerbungen von Personalvermittlern entgegen.